Keraklima Eco

Umweltfreundlicher mineralischer Klebemörtel&Spachtelmasse für das Verklebenundhochbeständige Verspachteln von Wärmedämm-Verbundsystemen im Außenbereich.

Keraklima Eco ist speziell bestimmt für Verklebungen und Glättschichten in Wärmedämm-Verbundsystemen auf Platten aus speziell für den Einsatz im Sockelbereich von WDV-Systemen geeignetem gesintertem expandiertem Polystyrol, Polyurethan, Phenolharz, Kork, Stein-und Glaswolle, Holzfaser oder Aerogel, auf Beton, Zementputz, mineralischen und zementären Spachtelmassen. Weiß und Grau. Innen- und Außenbereich.

1. Hohe Haftung für sicheres Verlegen auf der Baustelle
2. Ausgezeichnete Verarbeitbarkeit, um das Aufbringen als Spachtelmasse zu erleichtern
3. Zur Beschleunigung der Verarbeitung mit Putzmaschine aufspritzbar
4. Feinkörnige Oberflächenbeschaffenheit
5. Produkt des Systems Klimaexpert ETA EPS
6. Geeignet für die KlimaExpert-Brandschutzkits
7. Weiß und Grau

GREENBUILDING RATING
REF. GBR DATA REPORT 01.25
APPROVED

Rating 4

- ✓ Regional Mineral ≥ 60%
- × Recycled Regional Mineral ≥ 30%
- ✓ CO_2 Emission ≤ 250 g/kg
- ✓ VOC Low Emission
- ✓ Recyclable

kerakoll

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereiche
Verkleben und Spachteln von Wärmedämmverbundsystemen für:
- Klimaexpert ETA EPS Systeme mit Europäischer Technischer Zulassung – ETA – gemäß EAD 040083-00-0404
- Brandschutzkit Klimaexpert
- Äußere Wärmedämmung
- Innere Wärmedämmung
- Verkleben von Dämmplatten unter Dachziegeln

Innen- und Außenbereich, auf isolierenden Platten zur Verwendung in Wärmedämmsystemen (ETICS/WDVS) aus speziell für den Einsatz im Sockelbereich von WDV-Systemen geeignetem gesintertem, expandiertem Polystyrol, Polyurethan, Phenolharz, Kork, Stein- und Glaswolle, Holzfaser oder Aerogel, auf Beton, Ziegelmauerwerk, Zementputz und mineralischen und zementären Spachtelmassen.

Nicht anwenden auf Gipswänden oder Fertigputz-Wänden auf Gipsbasis; zum Verlegen von Keramikfliesen oder Naturstein; auf Holz- oder Metalluntergründen.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe
Der Untergrund muss vollkommen eben und fest sein, d.h. frei von losen oder leicht entfernbaren Teilen, dimensionsstabil, sauber und trocken.
Nicht ausreichend kompakte Untergründe sind vorher mit dem Verfestigungsmittel Universal Wall Primer oder Rasobuild Eco Consolidante zu grundieren.
Sicherstellen, dass keine Rückstände von Entschalungsmittel am Beton vorhanden sind.
Evtl. vorhandene Unebenheiten sind vorher mit geeigneten Produkten der Produktlinien Geolite oder Geocalce auszugleichen.
Nicht auf Untergründen mit Temperaturen über +30 °C anwenden.

→ Vorbereitung
Keraklima Eco wird zubereitet, indem 25 kg Pulver mit der auf der Verpackung angegebenen Wassermenge vermischt werden. Die Masse entsteht, indem das Wasser in einen sauberen Behälter gegeben und das Pulver nach und nach dazu gemischt wird. Das Mischen kann im Zwangsmischer oder in einem Behälter (manuell oder mit Rührgerät bei niedriger Drehzahl) erfolgen, bis ein gleichmäßiger, klumpenfreier Mörtel entsteht.

→ Anwendung
Als Klebemörtel: Keraklima Eco wird je nach Ebenheit des Untergrunds entweder in einem rundum laufenden Strang und zentralen Punkten oder hohlraumfrei mit geeignetem Zahnspachtel direkt auf die Dämmplatte aufgetragen. Die Platten werden fest auf den Untergrund gedrückt, damit sich der Klebemörtel so gleichmäßig wie möglich verteilten kann und vollständige Haftung der Platte ermöglicht wird.
Bei Klima Airplus und Airtech Platten den Klebemörtel an den schwalbenschwanzförmigen Haftrippen aufbringen.
Das Verlegen und Justieren der Platten erfolgt bei frischem und gerade aufgebrachtem Klebemörtel: Bewegen oder Verschieben der Platten nach Beginn des Abbindens kann zu mangelnder Haftung bis hin zum Ablösen der Platte führen.
Als Spachtelmasse: Keraklima Eco wird als Spachtelmasse auf Wärmedämmplatten verwendet. Hierzu wird eine erste Schicht gleichmäßig mit der Glättkelle aufgetragen, anschließend in die noch frische Schicht ein Bewehrungsnetz für den Einsatzbereich ETICS/WDVS eingebracht und mit der Glättkelle angedrückt. Nach dem Trocknen mit einer zweiten Schicht das Netz vollständig einarbeiten und eine geeignete Oberfläche schaffen, auf die nach dem Trocknen dickschichtige Dekorationsschichten aufgetragen werden können. Nach beendeter Arbeit müssen die Platten mindestens 48 Stunden vor Regen geschützt werden.
Keraklima Eco kann mit einer Putzmaschine aufgespritzt werden.

→ Reinigung
Das Reinigen der Werkzeuge von Keraklima Eco Rückständen erfolgt mit Wasser vor dem Erhärten des Produkts.

Weitere Hinweise

→ **Beim Verlegen von Wärmedämmplatten sind stets die Herstellervorschriften zu beachten.**

→ **Verlegen auf Gips: auf Gips- und Stuckgips-Wänden oder Fertigputzwänden auf Gipsbasis ist der Untergrund vor dem Auftragen von Keraklima Eco mit Universal Wall Primer oder Rasobuild Eco vorzubehandeln.**

Zertifizierungen und Kennzeichnungen

EPD-IES-0015998 environdec.com

EN 998-1

SYSTEM

* *Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).*

Ausschreibungstext

Das Verlegen und Spachteln von Wärmedämmplatten nach vorherigem Einbringen eines Bewehrungsnetzes aus alkalibeständiger Glasfaser für den Einsatzbereich ETICS/WDVS zwischen den beiden Schichten erfolgt auf ebenem, festem, sauberem und trockenem Untergrund. Die Platten werden zunächst verklebt und dann an der Oberfläche mit umweltfreundlichem, mineralischem 1-K Klebemörtel&Spachtelmasse verspachtelt, der geeignet ist für das hoch beständige Verkleben und Spachteln aller Arten von ETICS/WDVS-Wärmedämmplatten, GreenBuilding Rating 4, wie z. B. Keraklima Eco von Kerakoll Spa, der speziell für die Herstellung von Wärmedämmsystemen geeignet ist. Der Klebemörtel&Spachtelmasse Keraklima Eco gehört zu den Klimaexpert ETA EPS Systemen, die über die Europäische Technische Zulassung – ETA – nach EAD 040083-00-0404 verfügen. Der vorgesehene Verbrauch beträgt für das Verkleben ca. 2,5 - 4 kg/m² und für das Spachteln ca. 1,5 kg/m² pro mm Schichtstärke.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm		
Art	Weiße oder graue Fertigmischung	
Rohdichte des erhärteten und getrockneten Produkts	1440 kg/m³	EN 1015-10
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Kristalline Silikate/Carbonate	
Nennpartikelgrößenbereich	ca. 0 - 1000 µm	EN 1015-1
Aschegehalt bei 450 °C	96,2 %	EAD 040083-00-0404
Aschegehalt bei 900 °C	88,2 %	EAD 040083-00-0404
Zurückhaltung von Wasser	> 94 %	EAD 040083-00-0404
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstelldatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Verpackung	Säcke 25 kg	
Anmachwasser	ca. 5,5 l / 1 Sack 25 kg	
Spezifisches Gewicht	ca. 1,60 kg/dm³	EN 1015-6
Topfzeit (pot life)	≥ 5 Stunden	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Max. herstellbare Schichtstärke als Klebemörtel	≤ 15 mm	
Verbrauch:		
- als Klebemörtel	ca. 2,5 - 4 kg/m²	
- als Spachtelmasse	ca. 1,5 kg/m² pro mm Schichtstärke	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Leistungen		
Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen		
Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 4061/11.01.02
HIGH-TECH		
Wärmeleitfähigkeit (λ10, dry)	0,45 W/(m K)	EN 1745
Spezifische Wärmekapazität (c)	1,0 kJ/(kg K)	EN 1745
Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen	≥ 0,9 N/mm²	EAD 040083-00-0404
Haftung auf Ziegelstein nach 28 Tagen	≥ 0,7 N/mm²	EAD 040083-00-0404
Haftung zwischen Kleber und EPS	≥ 0,15 N/mm² (Bruch im EPS)	EAD 040083-00-0404
Kapillare Wasseraufnahme	0,26 kg/m²	EAD 040083-00-0404
Druckfestigkeit	≥ 8 MPa	EN 1015-11
Wasserdampf-Diffusionswiderstand	μ 16	EN 1015-19
Biegefestigkeit	≥ 6 MPa	EN 1015-11
Brandklasse	Klasse A1	EN 13501-1
Temperaturbeständigkeit	von -15 °C bis +80 °C	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- → Produkt für professionellen Gebrauch
- → National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- → Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C verarbeiten
- → Zum Mischen des Pulvers nur Wasser verwenden: keinen Latex oder andere Zusatzstoffe zugeben
- → Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften sind geeignete mechanische Befestigungsmittel anzubringen
- → Den Mörtel nicht zum Ausgleichen von Unregelmäßigkeiten des Untergrunds verwenden
- → Die Platten nicht mehr verschieben, wenn das Abbinden des Klebemörtels begonnen hat
- → Nicht auf Gips, Metall oder Holz aufbringen
- → Nicht auf feuchte Untergründe aufbringen
- → Die beschichteten Oberflächen mindestens 48 Stunden vor Regen schützen
- → Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- → Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com

Kerakoll Quality System ISO 9001 CERTIFIED IT10/0327

Kerakoll Quality System ISO 45001 CERTIFIED 18586-I

Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen wurden im Januar 2025 aktualisiert (basierend auf den Daten des GBR Data Report – 01.25). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.

Kerakoll Spa
via dell'Artigianato 9
41049 Sassuolo - MO

+39 0536.816.511
info@kerakoll.com

www.kerakoll.com